

Elternbrief: Blackoutmanagement

Wien, Februar 2023

Sehr geehrte Eltern,
Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

Sie haben sicherlich bereits in den Medien über die Möglichkeit eines Blackouts (= eines länger andauernden, länderübergreifenden Stromausfalls) gehört oder gelesen. Auch wenn aktuell die Gefahr als eher gering eingeschätzt wird, müssen wir an der Schule Vorsorge für diesen Fall treffen.

In diesem Brief erhalten Sie alle wichtigen Informationen zur Vorgangsweise im weiteren Verlauf des Blackouts für Sie und Ihre Familie.

Bei einem Blackout fallen augenblicklich so gut wie alle Strom-, Infrastruktur- und Versorgungssysteme aus. Es ist nicht mehr möglich, Anrufe zu tätigen und digitale Nachrichten zu schicken. Einkäufe in Supermärkten sind nur mehr eingeschränkt möglich. Mit einer drastischen Einschränkung des öffentlichen Verkehrs ist zu rechnen. Ebenso werden kleinere Alltagsgegenstände wie Sprechanlagen / Klingeln / Aufzüge etc. nicht mehr funktionieren. Es kann Tage dauern, bis die gesamte Infrastruktur wiederhergestellt ist, auch wenn die Stromversorgung wieder funktioniert. Nur der Rundfunk wird weiterhin zur Übermittlung wichtiger Nachrichten intakt bleiben.

Im Falle eines Blackouts befinden wir uns daher alle in einer schwierigen Situation. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind darin. Behalten Sie selbst Ruhe und beruhigen Sie auch Ihr Kind. Ein Blackout ist ein zeitlich beschränktes Szenario, das auch wieder vorbeigehen wird. Solange es keinen Strom gibt, bleiben Sie bitte nach Möglichkeit bei Ihrem Kind zuhause und hören Sie regelmäßig den Rundfunk. Über das Radio (Ö3 und regionale Sender) werden Sie über die Lage informiert. Die Tage bis zur Wiedereröffnung der Schule gelten natürlich automatisch als unterrichtsfrei.

Sobald wieder Strom vorhanden ist und die Schulen sowie Verkehr etc. wieder in Betrieb genommen wurden, erhalten Sie verlässlich weitere Informationen zum Schulbetrieb. Bitte schicken Sie Ihr Kind erst wieder in die Schule, wenn Sie von uns oder über das Radio die weiteren Abläufe zum Schulbeginn etc. erhalten haben.

Wir hoffen, dass diese Vorbereitungen nie umgesetzt werden müssen!

Mit freundlichen Grüßen

Mag.^a Gerda Schallamon
Direktorin